

PORTFOLIO
MARC CHEVALIER

20
23

GUTE ARCHITEKTUR ENTSTEHT IM DIALOG



Salü - Ich heisse Marc Alain Chevalier und bin in Winterthur aufgewachsen. Schon früh nahm mich mein Vater mit auf Städtereisen durch ganz Europa. Ob die Superblocks in Barcelona oder die historischen Bauten in Rom; die gebaute Umwelt des Menschen fasziniert mich seit jeher.

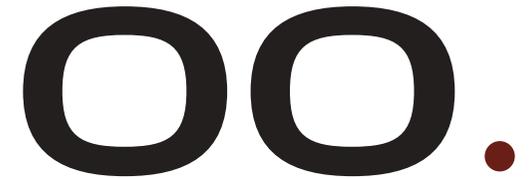
Durch meine Lehre zum Hochbauzeichner und meiner Leidenschaft zur Fotografie, näherte ich mich dem Thema der Architektur stetig an. Mich interessiert, wie gestalterische Entscheidungen einen Ort spannender und begehrenswerter machen können. Aus diesem Grund entschied ich, den Bachelor in Innenarchitektur zu erlangen, um künftig Bauten mit all ihren Facetten zu gestalten.



@marcachevalier



+41 79 175 07 96



SKILLS

Offen für Neues - Im Studium lernte ich, stets offen für Neues zu sein. Ich erziele den grössten Lernerfolg, wenn ich mich ausserhalb meiner Komfortzone bewege. Daher habe ich bereits an Design-Wettbewerben teilgenommen und den Hocker „Randulin“ entworfen oder den Webshop „Analogeseller“ gegründet, in dem ich restaurierte, analoge Kameras verkaufe.

FREIZEIT

Vintage - In meiner Freizeit widme ich mich gerne der Fotografie von Architektur und Menschen. Beim Fotografieren mit einer meiner analogen Kameras, achte ich auf eine klare und reduzierte Bildkomposition. Neben der Fotografie habe ich ein Fable für Vintage Designer Klassiker und deren Geschichte. Diese Objekte zu besitzen ermöglichen es mir, die Ideen und konstruktiven Details der Gestalter genauer zu betrachten und dadurch ein verbessertes Verständnis dafür zu entwickeln.

ARCHITEKTUR

Gute Architektur entsteht im Dialog - Sei es mit den am Bau beteiligten Disziplinen oder der Bauherrschaft selbst. Inputs von allen Seiten zuzulassen und Bedürfnisse sorgfältig abzuklären, führen zu einem besseren Gesamtwerk.

Geschick statt reiner Masse - Ich bin der Überzeugung, dass in jedem vermeintlichen Problem Potenzial steckt. Dieses Problem gilt es mit einer gestalterischen Raffinesse zu lösen und nicht mit reiner Masse.

INHALTSVERZEICHNIS.

01



BACHELORARBEIT
LERNKOSMOS

S 6

02



URBANE
ORANGERIE

S 14

03



BERNAT KLEIN
FOUNDATION

S 22

04



MULTIFUNKTIONALE
WOHNEINHEITEN

S 28

05



BETWEEN

S 32

06



ANALOGUESELLER

S 34

07



LOB DES
SCHATTENS

S 35

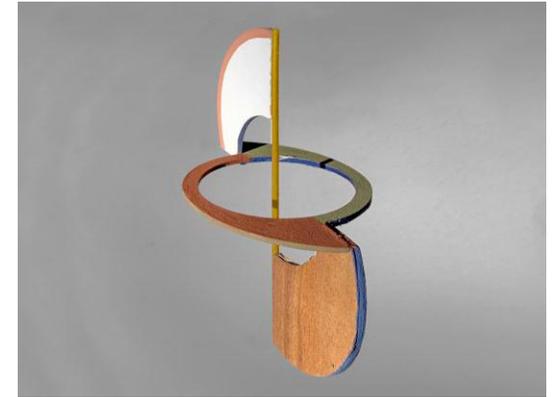
08



RANDULIN

S 36

09



ATMOSPHÄRE DES
SAKRALEN

S 37

10



NOTHING IS LIGHTER
THAN LIGHT

S 38

11



MARKE UND RAUM

S 39

BACHELORARBEIT LERNKOSMOS.

Abschluss	Semester 6 2023
Bewertung	A 6
Gruppengrösse	1
Dozent	Dominic Haag-Walthert, Ralph Stoian

01.

Aufgabenstellung - Das Schreinerkompetenzzentrum in St. Margrethen ist ein neues Aus- und Weiterbildungszentrum für angehende Schreinerinnen und Schreiner. Das Areal Alp besteht aus einer neuen Schreinerschule, dem historischen Güterkomplex und einem mehrgeschossigen Gewerbegebäude. Die Architektur des Schulhauses soll einen zeitgemässen und flexiblen Unterricht fördern sowie eine ansprechende Lernumgebung für die Schülerinnen und Schüler beinhalten.

Konzept - Da das Gebäudevolumen der Schreinerschule den denkmalgeschützten Güterkomplex nicht überragen sollte, wird die Parzellenfläche maximal ausgenutzt. Dies ermöglicht, mit einer verhältnismässig tiefen Gebäudehöhe das geforderte Raumprogramm zu erfüllen. Die akustisch lauten Maschinen- und Bankräume sind gegen das Bahngleis angeordnet und über eine Kaskadenerschliessung mit den Split-Levels der Klassenzimmer und Lernräume verbunden.

Weitere Projektinhalte

Plakate der Bachelorarbeit <https://bit.ly/44NhGUh>
Interdisziplinärer Projektstand nach 6 Wochen <https://bit.ly/3XXbvLp>

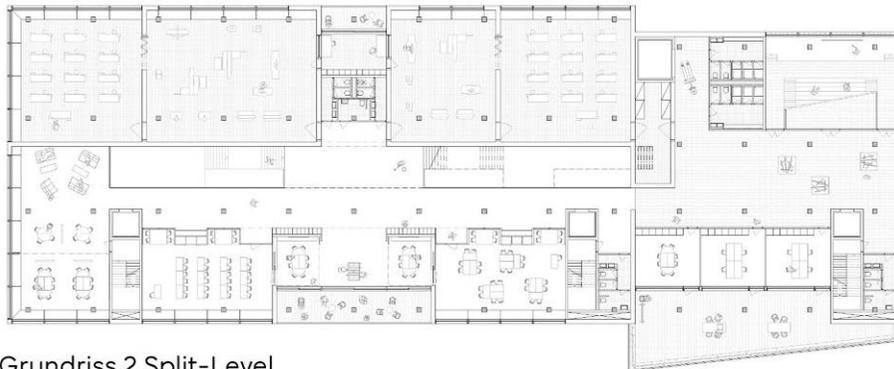




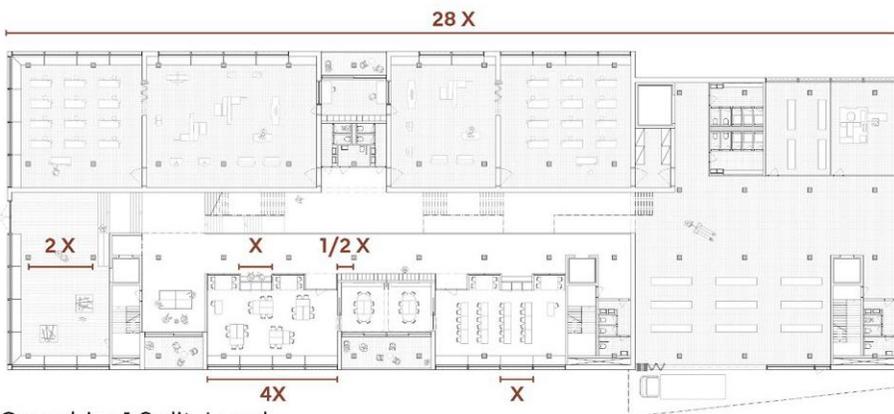
GEBÄUDERHYTHMUS.



Grundriss 3 Split-Level



Grundriss 2 Split-Level



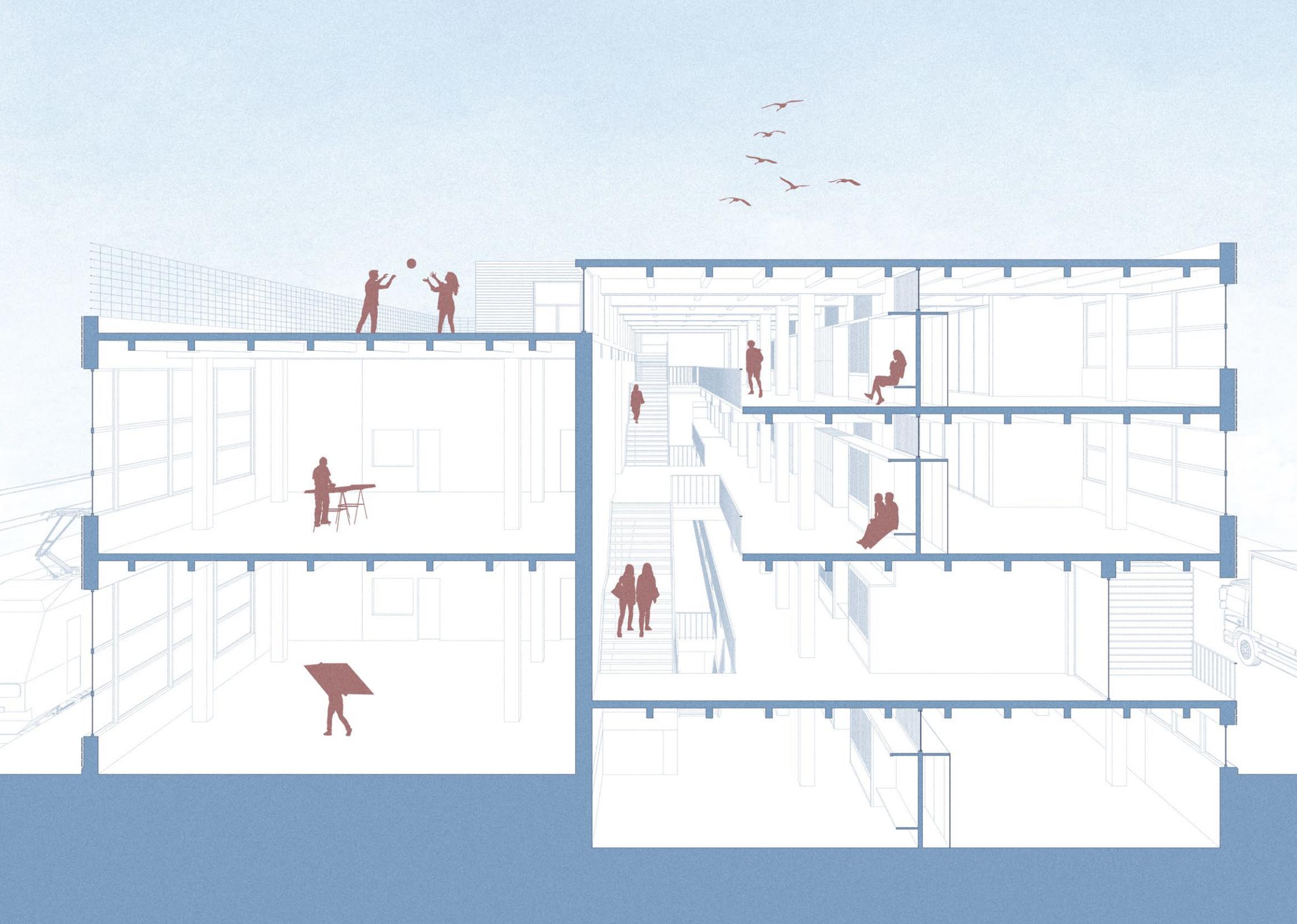
Grundriss 1 Split-Level



Modellfoto Erschliessung

Gestaltungsprinzip Rhythmus - Wie beim Tanz ist auch in der Architektur ein Rhythmusgefühl essenziell um das Gegenüber in seinen Bann zu ziehen. Ein Takt welcher über das ganze Gebäude spürbar ist, ergibt eine klare und dennoch abwechslungsreiche Raumatmosphäre. Im Falle des Schreinerkompetenzzentrums ist der Grundtakt (X) von der Gesamtgebäuelänge abhängig. Um die Stützen im Innenraum spürbar zu machen, ist das Stützenraster um $1/2 X$ versetzt zu den Einbauten. Das Fassadenraster ist ebenfalls auf diesem Grundtakt (X) aufgebaut.





RAUMPLAN.

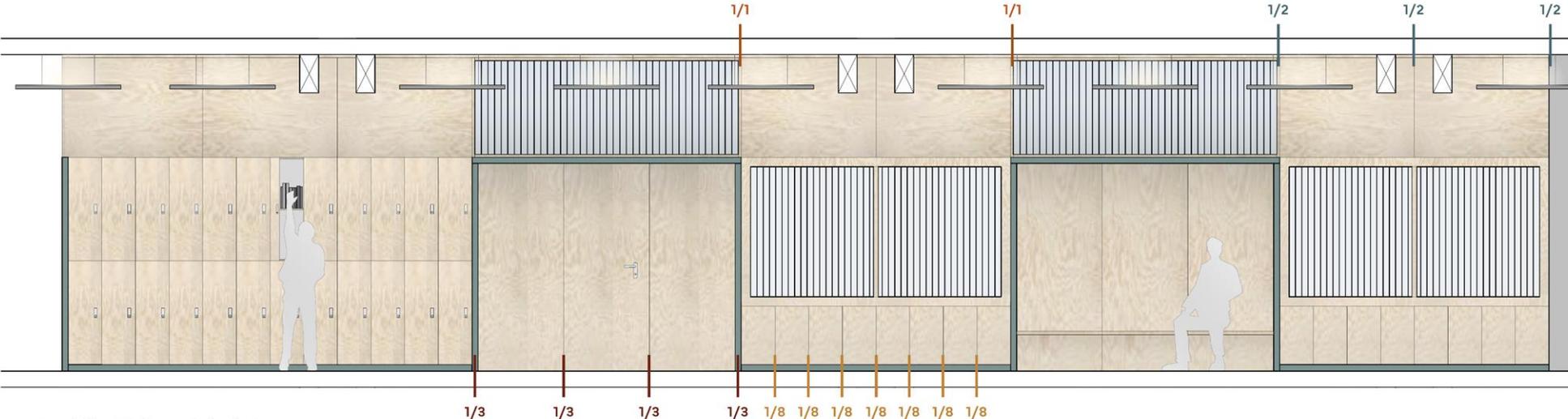


Vertiefungs Perimeter der Bachelorarbeit - Grundriss 2 Split-Level



RAUMRHYTHMUS.

Gestaltungsprinzip Rhythmus - Einbaumodul - 1/1 Sturz Einbau - 1/2 Türflügel / Schrankfront- 1/3 Brüstung Einbau - 1/8



A - Ansicht Einbau Schulzimmer Aussen



B - Ansicht Einbau Schulzimmer Innen

●●●●●●●● 1.8m



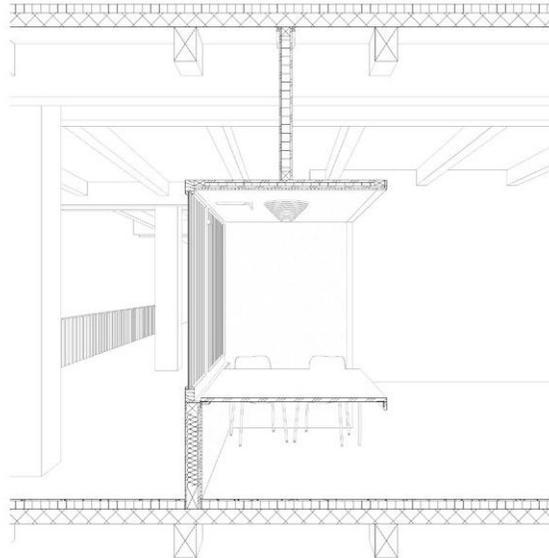
LERNSETTINGS.



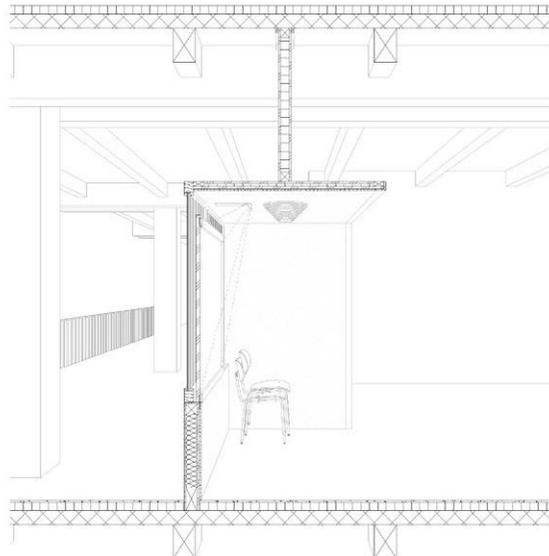
Lernnische geschlossen



Lernnische offen



Längsschnittperspektive geschlossen



Längsschnittperspektive offen

Wissensaufnahme - In geschlossenem Zustand bietet die Nische Platz für bis zu sechs Personen. Die Wandflächen sind mit einem akustisch wirksamen Material verkleidet, um eine Atmosphäre der Konzentration und Zusammenarbeit zu schaffen. Der Klappptisch dient als grosszügige Arbeitsfläche und durch das Riffelglas sind Bewegungen im Korridor und umgekehrt spürbar, ohne die Konzentration zu stören. Die mäandernde Leiste fasst die Nische und gleichzeitig verbindet der durchgehende blaue Linoleumboden den Einbau mit dem Klassenzimmer.

Wissensvermittlung - In geöffnetem Zustand wird der Klappptisch hochgeklappt und mittels eines Kurzdistanzbeamers können in der Nische kleinere Gruppenpräsentationen abgehalten werden. Durch die Flexibilität des Mobiliars ist dieser Settingwechsel schnell und unkompliziert möglich. Durch die Veränderbarkeit dieses Ortes erhält die Installation einen zusätzlichen Nutzen und es entsteht ein differenziertes Raumangebot, das den unterschiedlichen Bedürfnissen der Nutzerinnen gerecht wird.

URBANE ORANGERIE.

Abschluss	Semester 5 2023
Bewertung	B 5-6
Gruppengrösse	5
Dozent	Ralph Stoian

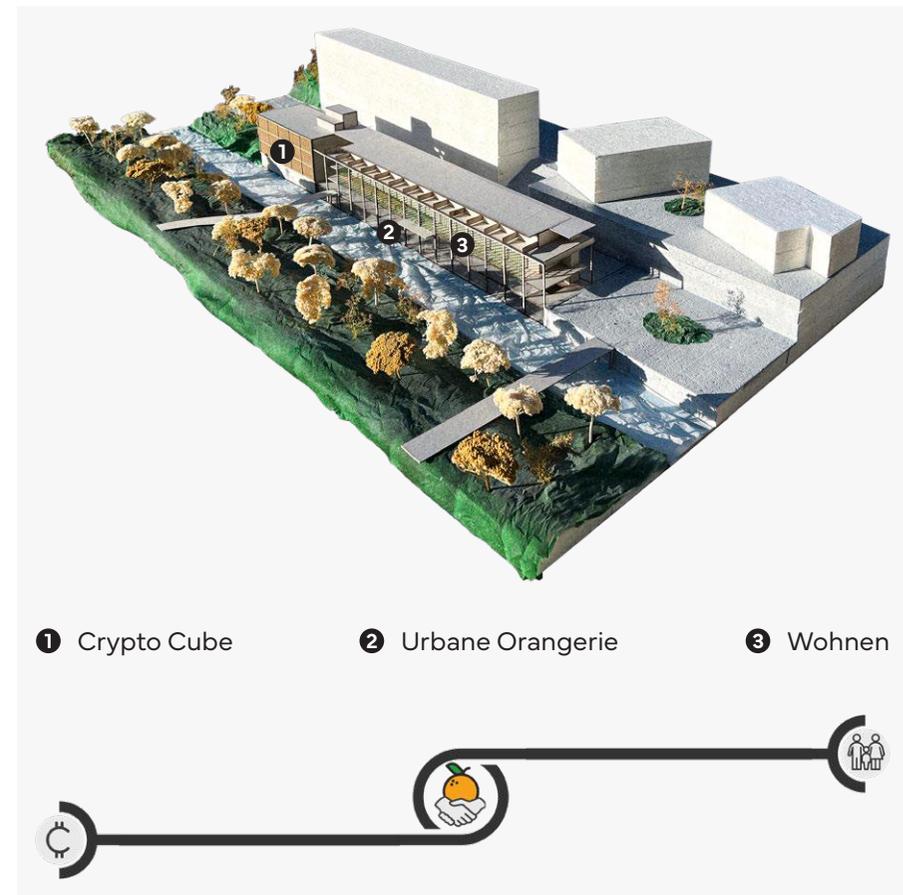
02.

Aufgabenstellung - Das Gebäude PM5 diente von 1657 bis 2015 als Produktionsstätte für die Herstellung von Papier. Nach der Schliessung der Fabrik übernahm die Cham Group die Liegenschaften und stellte uns die Aufgabe, diesem Bestand neues Leben einzuhauchen. In einem stark partizipativen Prozess entwickelten wir in Zusammenarbeit mit den zwei Bauherren (Herbert Sterchi und Lukas Fehr) einen Entwurf für 150 Arbeitsplätze, 32 Wohnungen und einer urbanen Orangerie für das ganze Areal.

Konzept - Im Kopfbau befinden sich die Büros der Crypto Start-ups. Dem Bauherren Herbert Sterchi war wichtig, dass diese stark adaptiv sind, da die Firmengrössen und deren Mitarbeiteranzahl stark schwanken werden. Es war ihm ein Anliegen, den Bestand sichtbar zu lassen. Lukas Fehr war als Vertreter der Cham Group tätig und begleitete die Entwicklung der Wohnungen. Die Nähe zur Natur und ein familiäres Zusammenleben waren für ihn wichtige Themen.

Weitere Projektinhalte

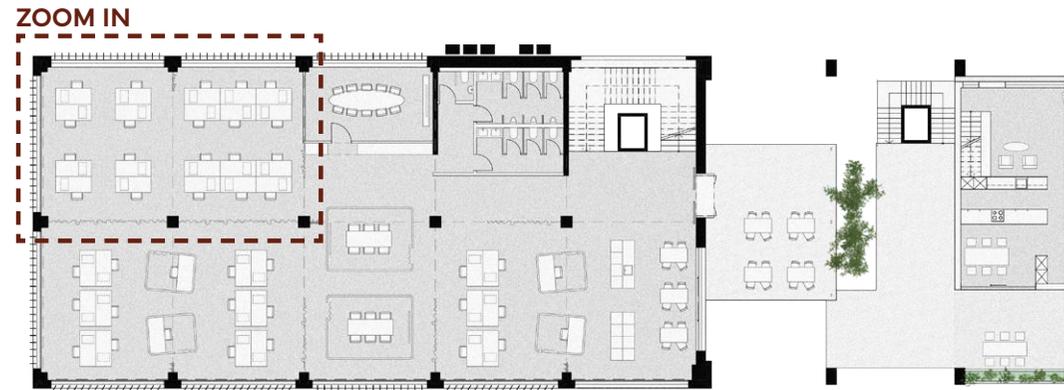
Plangrundlagen	https://heyzine.com/flip-book/bba4b2ef2e.html
Dokumentation	https://heyzine.com/flip-book/79bfc82c3d.html
Video Modell 1:50	https://vimeo.com/809487828
Video Laubengang	https://vimeo.com/809297210



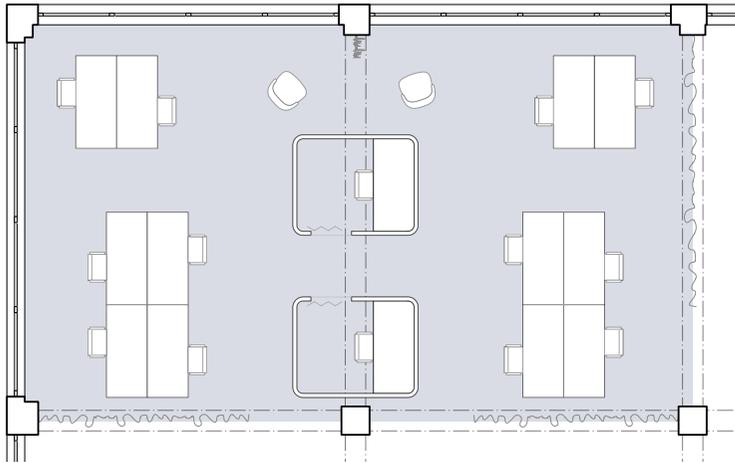


CRYPTO CUBE.

Adaptivität - Dem Bauherren Herbert Sterchi war eine hohe Adaptivität in Bezug auf die Grösse und Anzahl der Arbeitsplätze sehr wichtig. Da die Grösse und Lebenszeit eines Crypto Start-ups stark variiert, verzichteten wir im Bereich der Arbeitsplätze bewusst auf feste Wände und trennten die Firmen stattdessen mit akustisch wirksamen Vorhängen. Dies erlaubt es, schnell und nachhaltig die Flächen zu vergrössern oder zu verkleinern. Als Ergänzung entwickelten wir Focusboxen, in welche sich die Arbeitenden zurückziehen können. Diese Boxen können auch dazu genutzt werden, räumliche Distanz zwischen den Firmen aufzubauen.

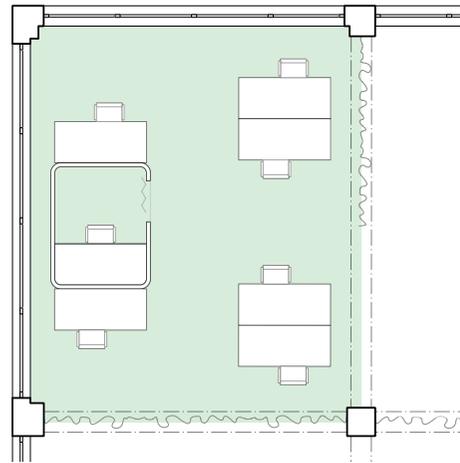


Grundriss Crypto Cube - 1 OG



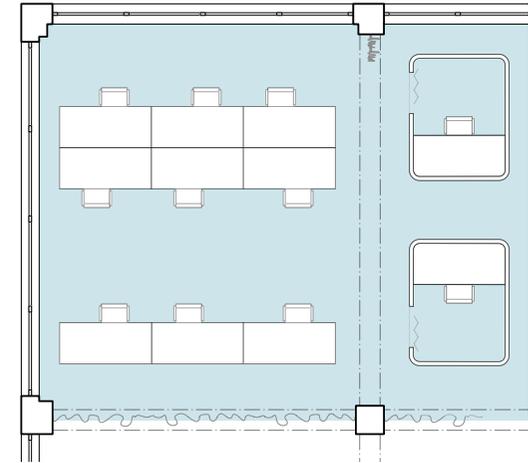
105m² | 12 AP | 2 Focus-Boxen

Etablierte Kryptofirma | Budget: hoch



53m² | 6 AP | 1 Focus-Boxen

Einzelfirma | Budget: mittel

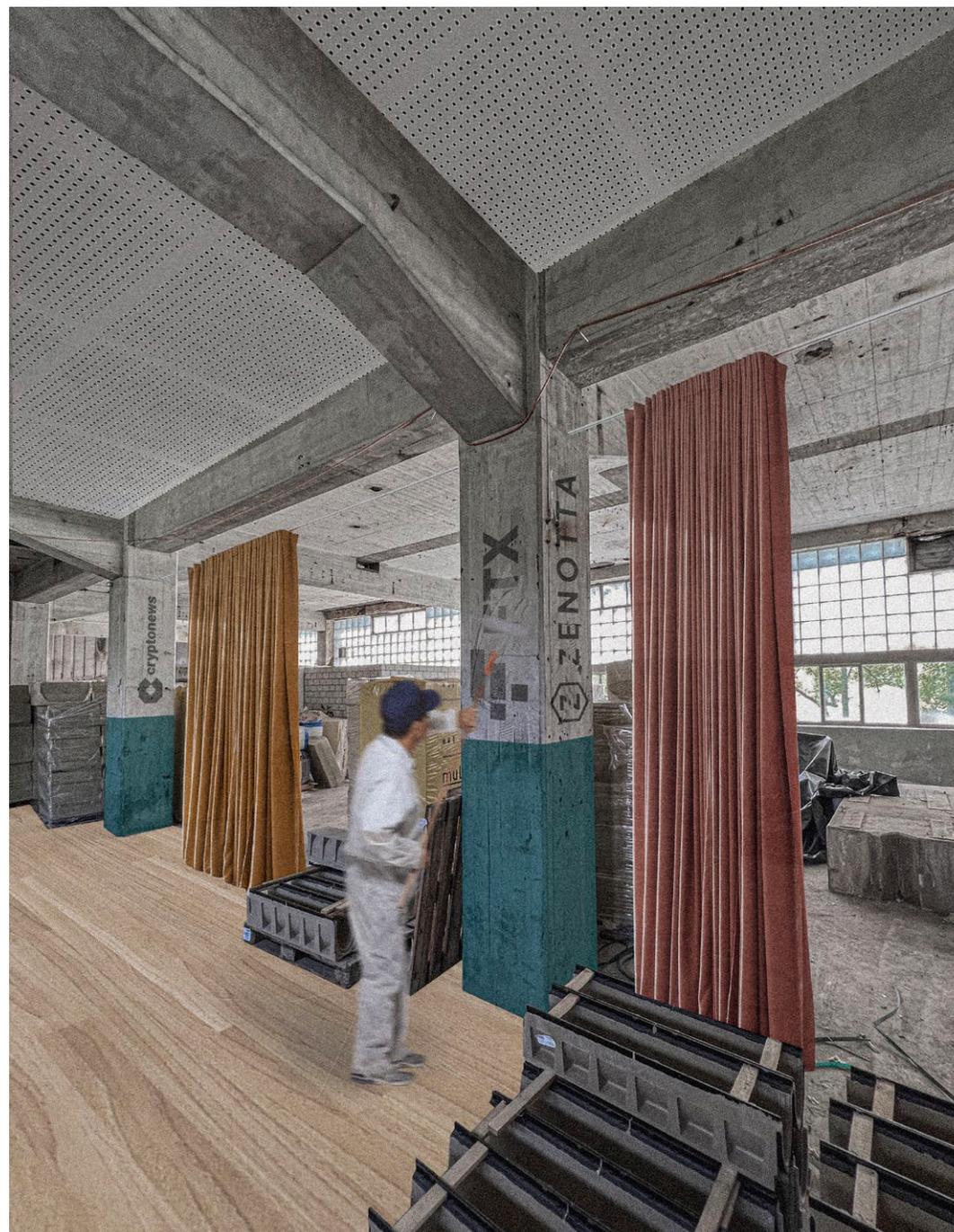


75m² | 9 AP | 2 Focus-Boxen

Gruppenstartup | Budget: tief

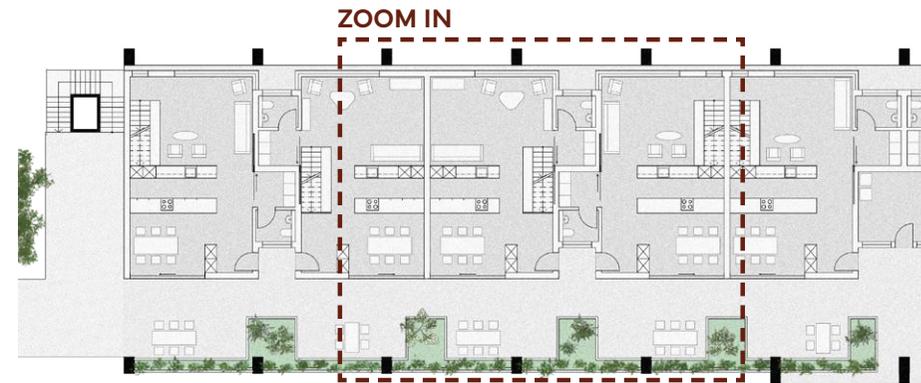


Bestand - Den Innenausbau möglichst gering zu halten und dennoch räumliche Qualitäten zu schaffen, war dem Bauherren und uns ein Anliegen. Die Struktur der Statik mit ihren markanten Stützen und Unterzügen nutzten wir als vorgegebenes Raster und ergänzten es durch akustische Vorhänge, welche die einzelnen Firmen voneinander abtrennt. Die Signalethik und Firmenlogos können unkompliziert auf die Stützen aufgetragen werden. Über Bodensteckdosen im doppelten Boden können Arbeitsplätze überall im Grundriss problemlos angeordnet werden.



WOHNEN.

Verbinden - Die Wohnnutzung planten wir im Bereich der ehemaligen Papiermaschinenhalle PM5. Im ersten und zweiten Obergeschoss befinden sich Duplex-Wohnungen, welche eine hohe Verbindung zur Natur und der Nachbarschaft aufweisen. Von der Raumabfolge bis zum Bodenbelag wurde alles so ausgelegt, dass eine Durchmischung der Mieterschaft gefördert wird. Im Dachgeschoss befinden sich Studios, welche auf die Bedürfnisse der Crypto Arbeiter zugeschnitten sind. Ein höheres Mass an Privatsphäre und kleinere Wohneinheiten waren hier gefragt.



Grundriss Wohnen - 1 OG



Südwestfassade



Nordostfassade



GRUNDRISS 2 OG.



Modellfoto C



Modellfoto D

Introvertiert - Begibt man sich über die einläufige Treppe in das zweite Obergeschoss, erreicht man einen Raum, welcher divers verwendet werden kann. Weiter befinden sich zwei gleichwertige Schlafzimmer und ein Zimmer mit Balkon und somit einem privaten Aussenraum im Obergeschoss.



BERNAT KLEIN FOUNDATION.

Abschluss	Semester 5 2023
Bewertung	A 6
Gruppengröße	5
Dozent	Ralph Stoian

03.

Aufgabenstellung - Bernat Klein war ein erfolgreicher Textilproduzent und hatte sein Atelier direkt neben der Produktionshalle. Nach seinem Tod (2014) wurde das Atelier aufgegeben und sucht seither einen neuen Nutzen. In einem interdisziplinären Team, bestehend aus Architektinnen von Deutschland, Irland und der Schweiz sowie zwei Innenarchitekten, wurde ein Innenraumkonzept für eine Künstlerresidenz entworfen.

Konzept - In Anlehnung an den ursprünglichen Nutzen, entschieden wir uns für eine Künstlerresidenz, welche jeweils zwei Gestalter, für jeweils drei Monate beherbergt. Das Team besteht aus einem Herausgeber und einem Lederwarenhersteller. Der Herausgeber dokumentiert die Arbeit und erstellt am Ende des Aufenthaltes eine Publikation. Jeder der Künstler hat seinen eigenen Arbeitsbereich. Als weichen Übergang und Treffpunkt fungiert die Plattform, auf welcher die Künstler über ihre Arbeit philosophieren können.

Weitere Projektinhalte

Dokumentation	https://heyzine.com/flip-book/aeef2a512.html
Video Schattenregal	https://vimeo.com/809295699



Studio Bernat Klein | High Sunderland, UK



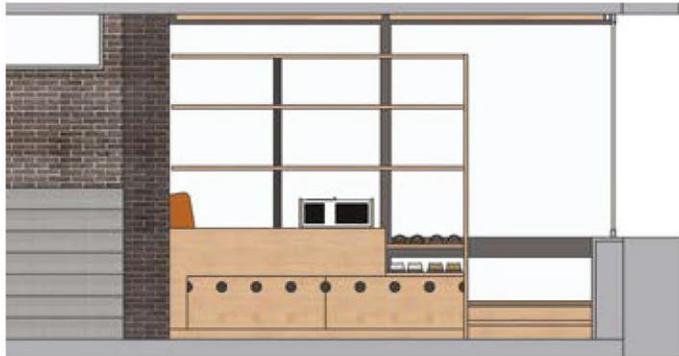
GRUNDRISS.



Grundriss 1 OG



ANSICHTEN.



Ansicht A



Ansicht B



Ansicht C



Ansicht D

●●●●●●●● 2m

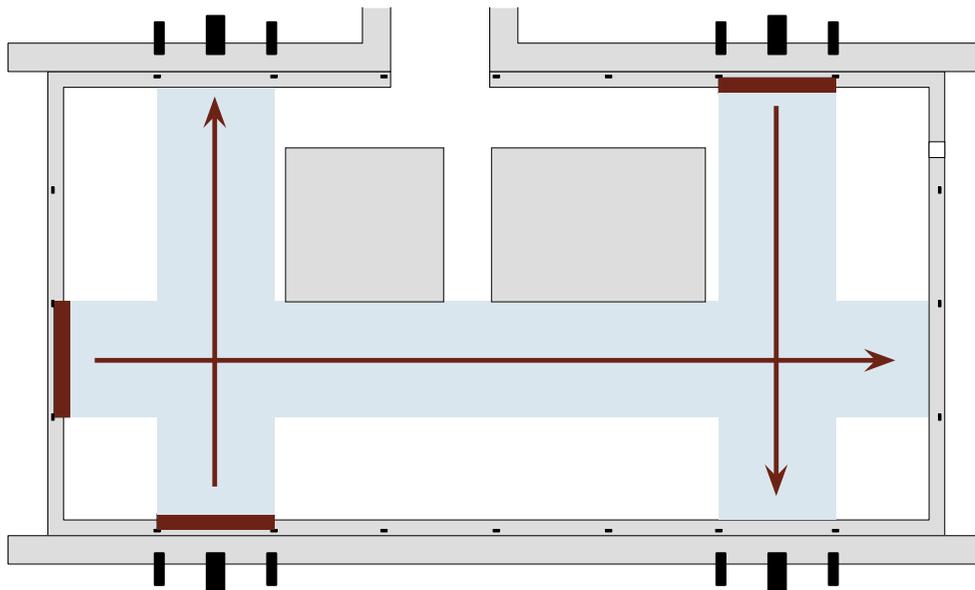


SCHATTENREGAL.

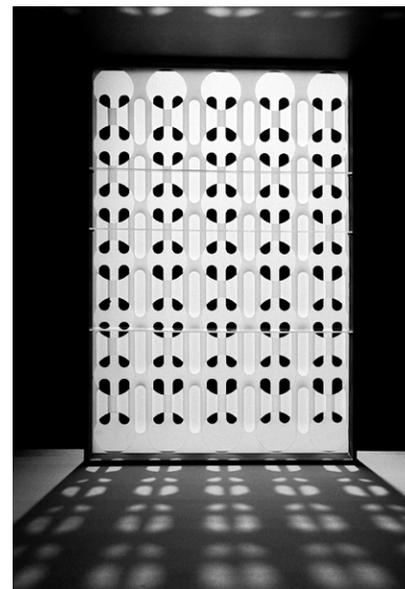
Ornament - Ein Bestandteil der Aufgabe war es, ein Ornament im Innenraum zu applizieren. Da wir der Verzierung auch einen Nutzen geben wollten, entschieden wir uns für ein Regal, in welchem der Lederwarenhersteller seine Produkte an der Finissage präsentieren kann. Ergänzt wird diese Funktion durch ein Schattenspiel, welches durch ein Überlagern von zwei unterschiedlichen Mustern in der Rückwand des Regals entsteht. Somit entsteht ein sich durch den Tag veränderndes Schattenspiel im Regal sowie auf dem Boden und der Decke. Die Regale orientieren sich am vorhandenen Fensterraster und sind jeweils so positioniert, dass sie am Ende eines Hauptverkehrsweges stehen.



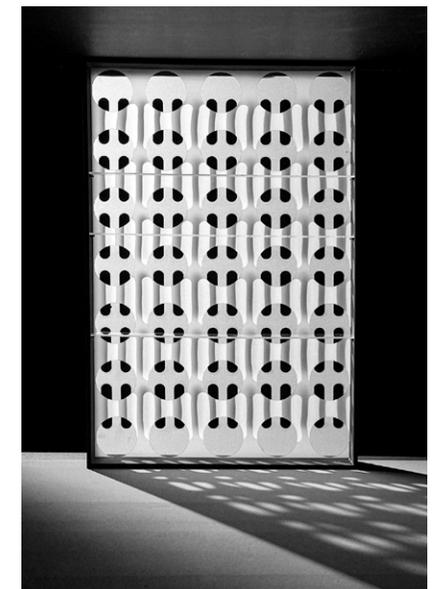
Formfindung der transluzenten Rückwand



Positionierung der Regale



Lichteinfall frontal



Lichteinfall seitlich

MULTIFUNKTIONALE WOHNHEINHEIT.

Abschluss	Semester 2 2021
Bewertung	C 5
Gruppengrösse	1
Dozent	Erich Häfliger

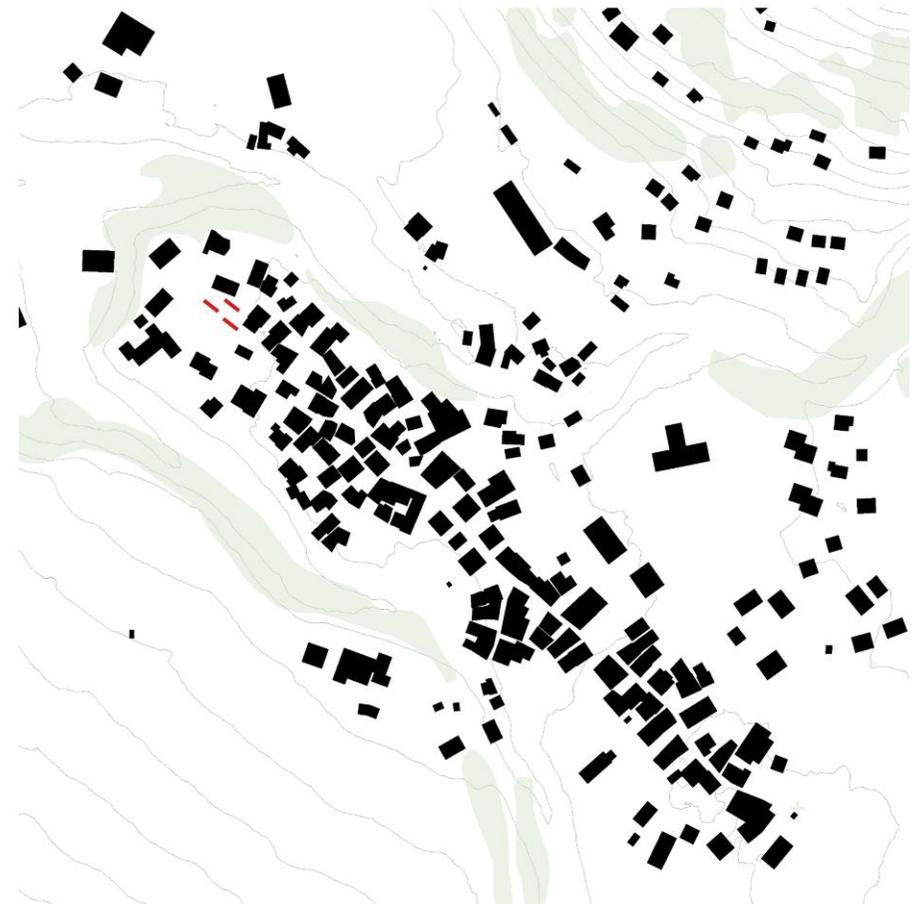
04.

Aufgabenstellung - Die Aufgabe bestand darin, eine temporäre Wohneinheit für Wissenschaftler zu planen, welche die Kulturlandschaften im Kanton Graubünden untersuchen. Es galt, Synergien zwischen Raumanordnungen zu erkennen und auszuloten. Es sollten Plätze für den Austausch sowie Rückzugszonen geschaffen werden. Die engen Platzverhältnisse erfordern die multifunktionale Benutzbarkeit des Innenraumes.

Konzept - Differenzierte Raumhöhen haben unterschiedliche Auswirkungen auf die Raumdramaturgie. Im Bereich des Ankommens, wünschen wir uns Geborgenheit, gefolgt vom Kochen, wo wir experimentierfreudig sein wollen. In die Fernsehische möchten wir uns zurückziehen und am Arbeitsplatz wieder Platz und Raum für unsere Gedanken haben. Diese Rhythmisierung der Raumhöhen und die dadurch entstehende Raumdramaturgie war ein entwurfstreibender Faktor dieses Projekts.

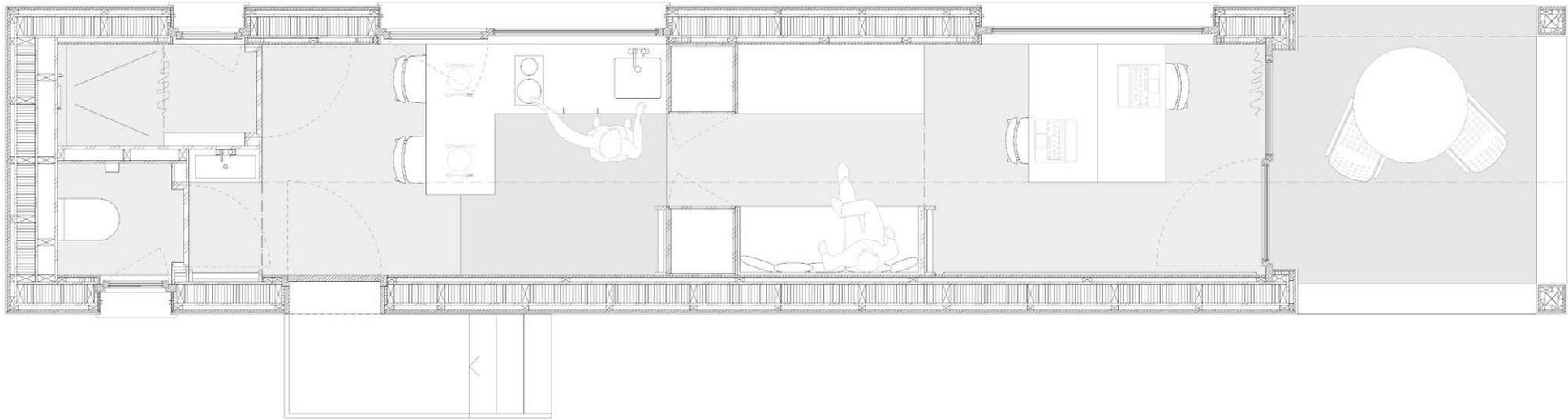
Weitere Projektinhalte

Plakat <https://heyzine.com/flip-book/4c29ca6a18.html>

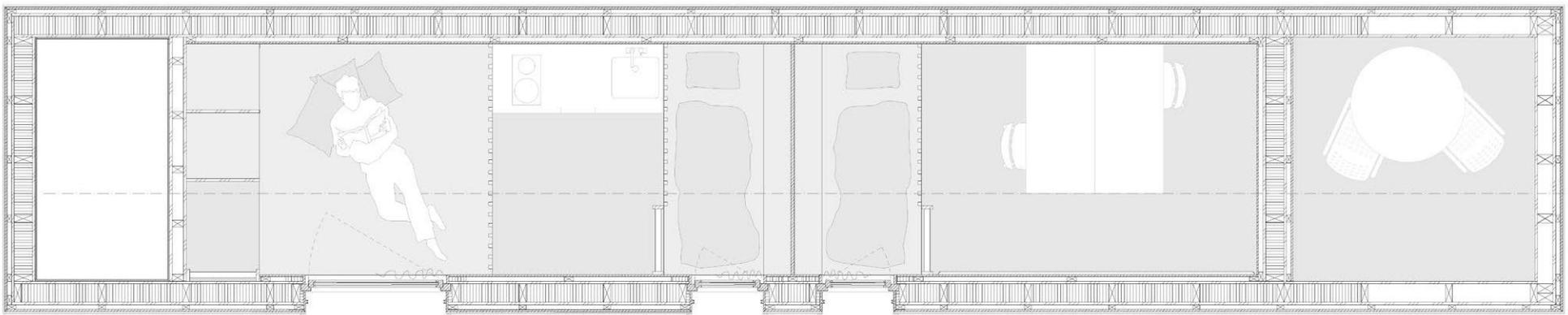




TEMPORÄRES WOHNEN.



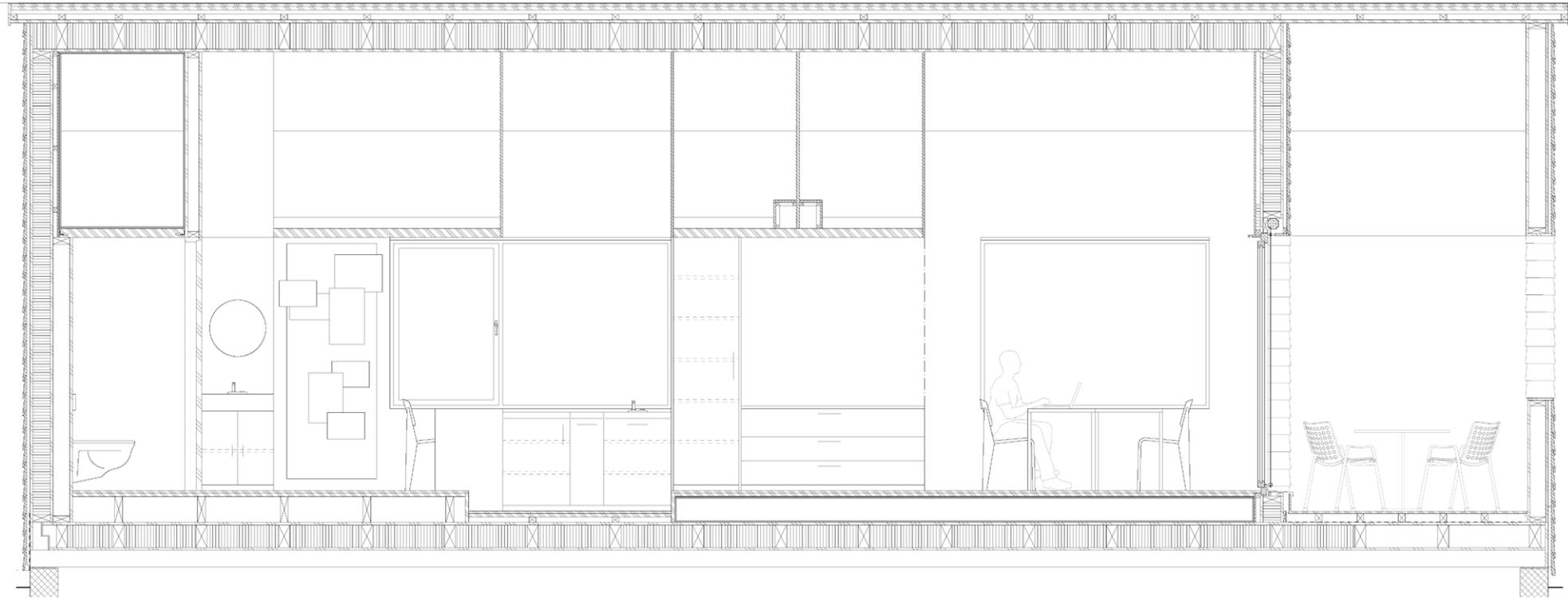
Grundriss EG



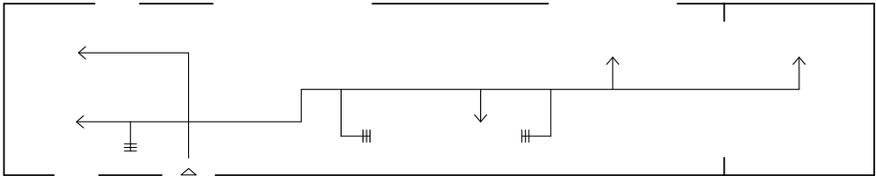
Grundriss 1 OG



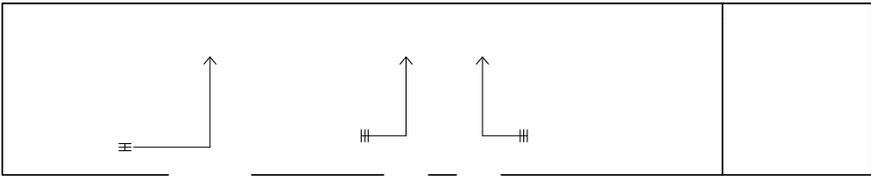
LEBEN AUF ZWEI GESCHOSSEN. _____



Schnitt A-A



Schema Erschliessung EG



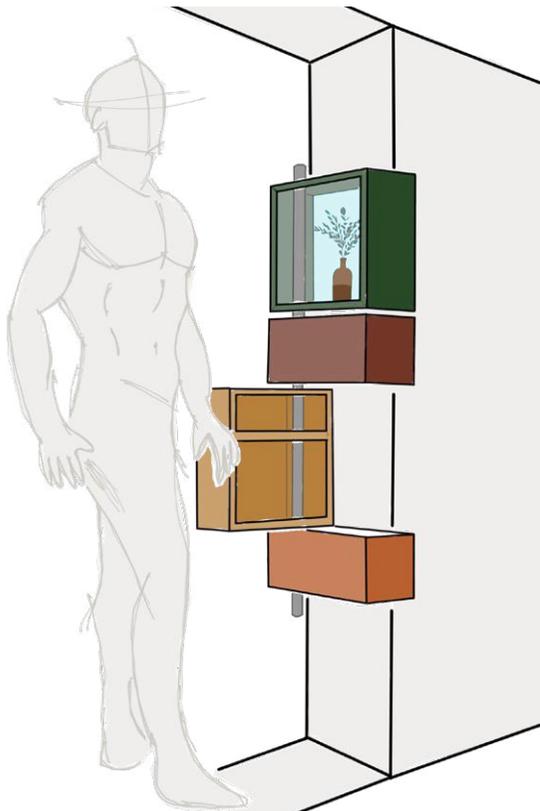
Schema Erschliessung 1 OG

BETWEEN.

Abschluss Semester 3 | 2021
Bewertung A | 6
Gruppengröße 1
Dozent Hanspeter Wirth

Booklet
<https://heyzine.com/flip-book/caf684af39.html>
Hochparterre Artikel
<https://bit.ly/3ZXb6ZB>

05.



Konzept - Die Aufgabe bestand darin, einen Stillen Diener für den Bereich zwischen dem Ankommen und dem Wohnzimmer zu entwerfen.



Experimentieren - Einen Gebrauchsgegenstand zu entwerfen, funktioniert über das Ausprobieren. Formen und deren Masse müssen getestet werden.



Zwischen Tür und Angel - Das Between bietet Ablagefläche an einer Stelle, an der man sie nicht erwartet, aber benötigt - im Türrahmen.

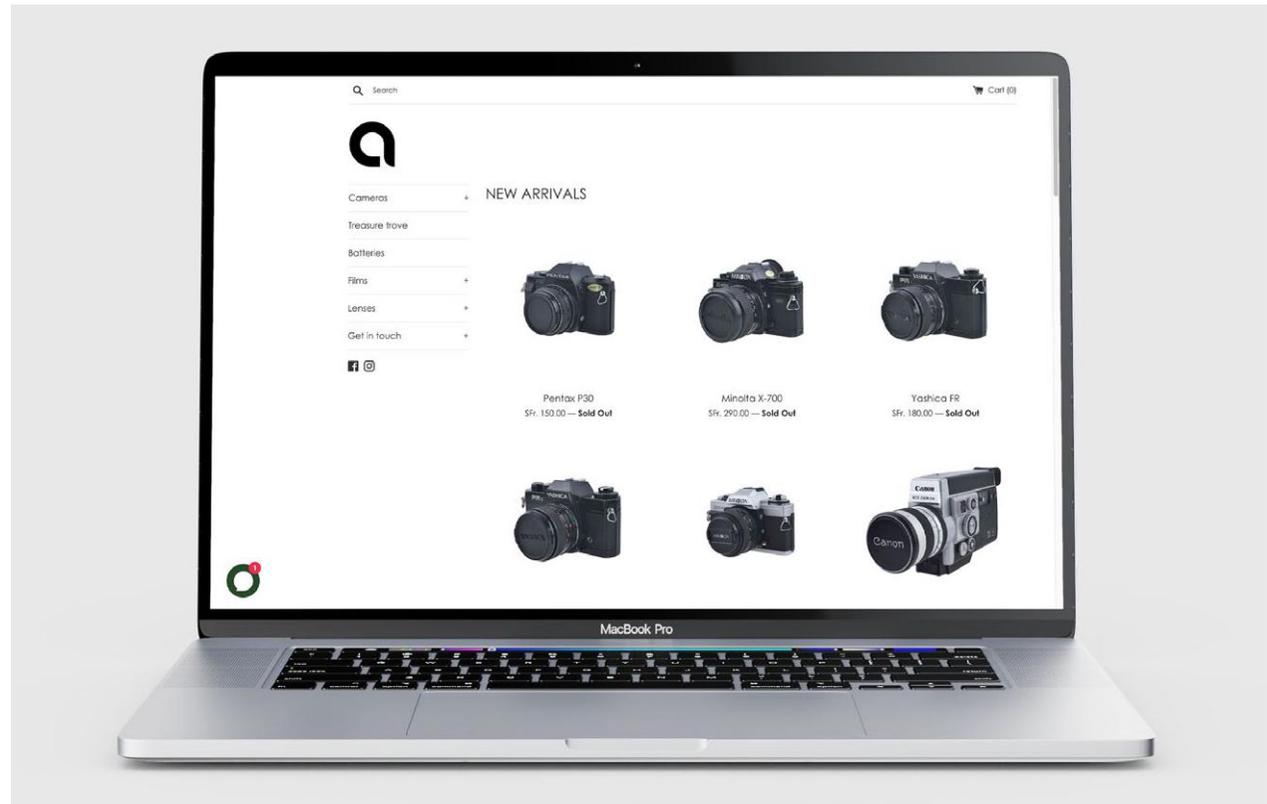
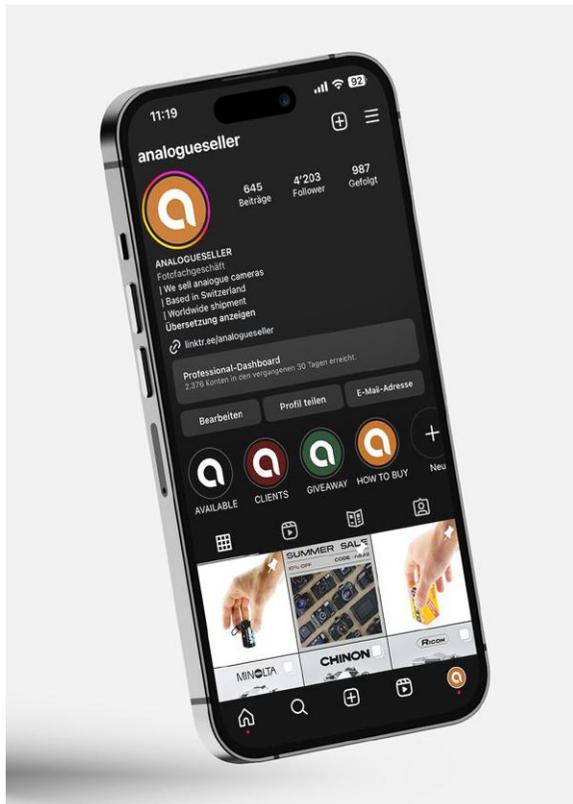


ANALOGUESELLER.

Gründung	2021
Bewertung	-
Gruppengröße	1
Dozent	-

Online Shop	https://analogueseller.ch
Instagram	https://bit.ly/43WxkNK

06.



Social Media - Mit dem Verkauf von analogen Kameras startete ich 2020 auf Instagram. Damit finanzierte ich zuerst mein Hobby und später das Studium.

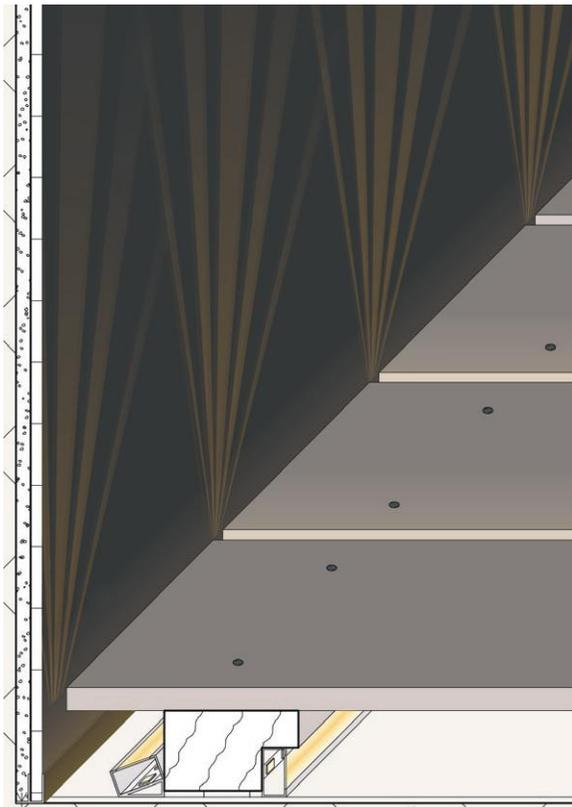
Online Shop - Um das Käuferlebnis der Kunden zu verbessern, kreierte ich einen Webshop, welcher direkt mit den Social Media Kanälen verbunden ist. Auf der Webseite biete ich ein breites Angebot an; vom Disney Kamera-gurt bis hin zur Mittelformatkamera von Hasselblad.

LOB DES SCHATTENS .

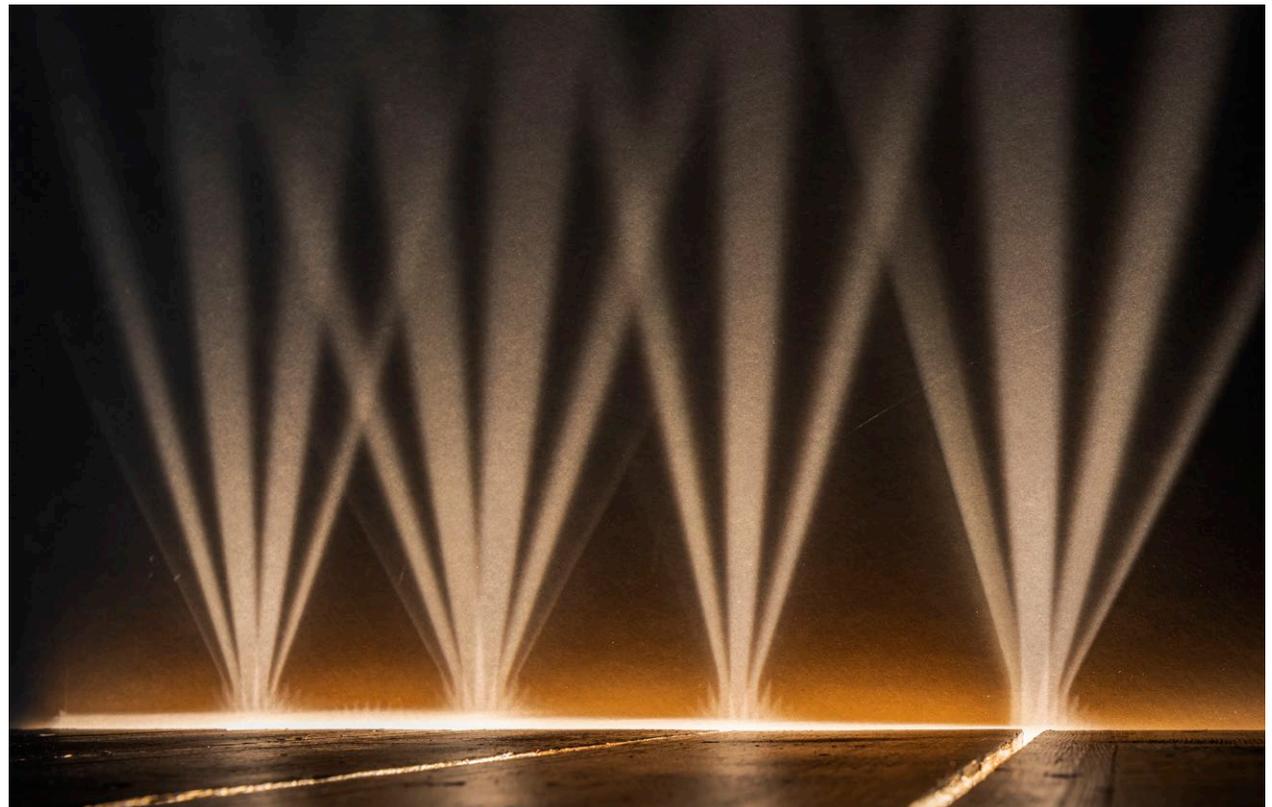
Abschluss Semester 4 | 2022
Bewertung A | 6
Gruppengröße 2
Dozent Björn Schrader

Plakat <https://heyzine.com/flip-book/fee2d9dd45.html>

07.



Konstruktion - Ein Holzsteg verbindet den Ankunftsbereich mit dem Spa. Ein LED-Band beleuchtet die Spalten des Steges.



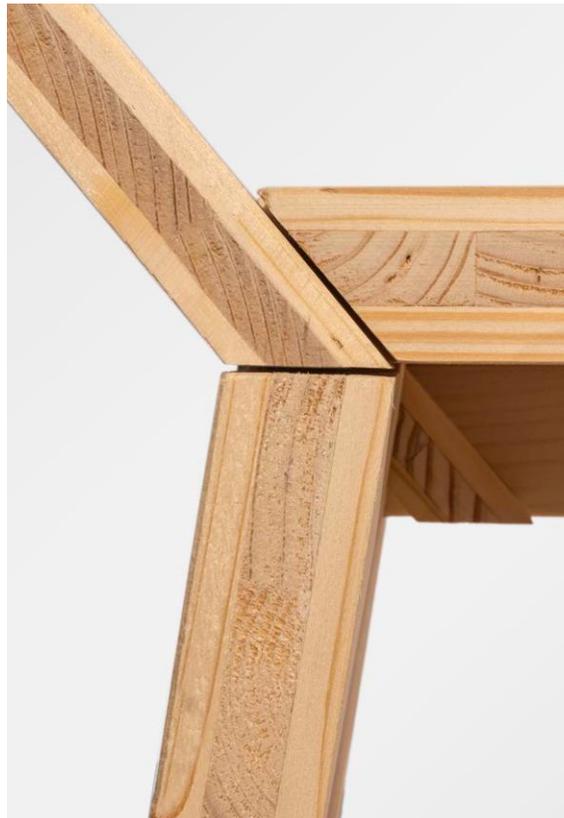
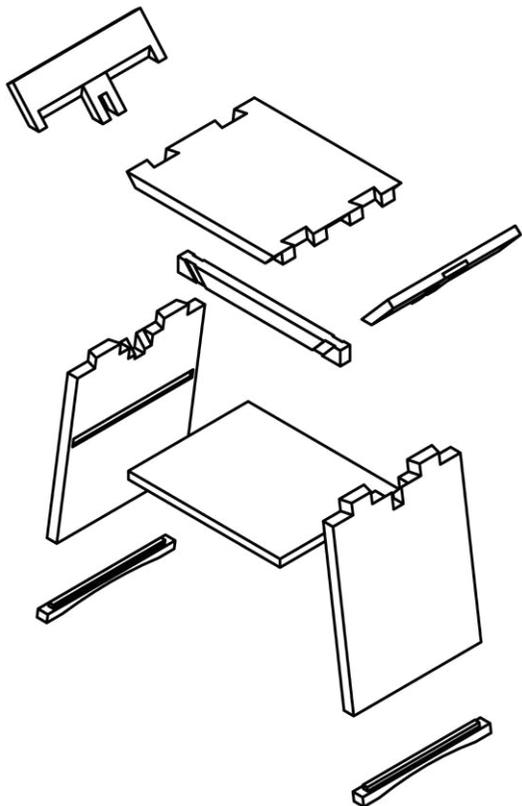
Ornament - Die Aufgabe bestand darin, den Korridor eines Wellnessbades neu zu gestalten. Dabei sollte kunstvoll mit Licht gespielt werden. Das Licht kreiert ein blumenartiges Ornament an der Korridorwand, welches an die Formensprache einer Wasserlilie erinnert.

RANDULIN.

Abschluss 2022
Bewertung -
Gruppengröße 2
Auftraggeber Mobiglias

Plakat <https://heyzine.com/flip-book/8a69a2486a.html>
Video Zusammenbau <https://vimeo.com/809563877>

08.



Tradition - Mobiglias rief zu einem Wettbewerb aus. Das Ziel: ein Möbelstück, das die Traditionen des Kantons Graubünden zelebriert.

Fügung - Die Bauteile werden alle mit einer CNC gefräst und können von Hand gefügt werden. Alle Verbindungen sind leimfrei.

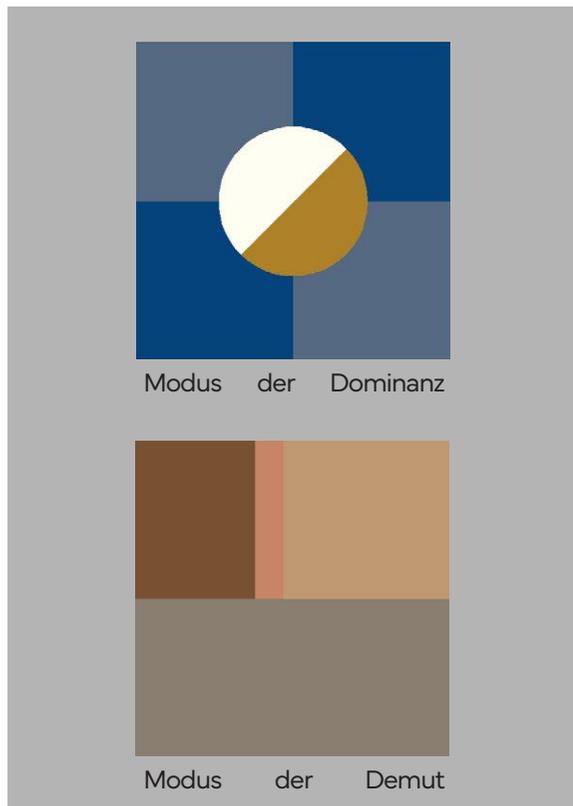
Multifunktional - Egal ob im Wohnzimmer als Hocker, im Schlafzimmer als Nachttisch oder im Badezimmer als Tuchablage; Randulin ist für alles zu haben.

ATMOSPÄRE DES SAKRALEN.

Abschluss Semester 3 | 2021
Bewertung B | 5-6
Gruppengröße 3
Dozent Marcel Glanzmann

Plakat <https://heyzine.com/flip-book/f2f411e1.html>
Prozessheft <https://heyzine.com/flip-book/d332e608bf.html>

09.



Modis - Raumatmosphären zu analysieren war ein wichtiger Bestandteil dieses Moduls. Mit Modis lassen sich Raumstimmungen fassbar machen.



Raumkäfer - Der Raumkäfer verbindet die Modis zu einer Art Raumsulptur. Um diesen zu bauen, muss man lernen, hinzuschauen.



Protoatmosphäre - In der Protoatmosphäre werden die Modis in einen dekonstruierten Raum eingesetzt und mittels Lichtstimmungen verstärkt.

NOTHING IS LIGHTER THAN LIGHT .

Abschluss 2021
Bewertung B | 5-6
Gruppengröße 3
Dozentin Christine Munz

Booklet <https://heyzine.com/flip-book/c87c86daa5.html>
GIF Animation <https://vimeo.com/816527788>

10.



Gesicht - In einer Bildstudie untersuchten wir, wie unterschiedliche Beleuchtungen bei einem Porträt verschiedene Stimmungen erzeugen kann.



Haltung - Mit einem portablen Beamer projizierten wir das Wort „CANCELED“ an die Wand und experimentierten mit verschiedenen Körperhaltungen.



Lichtwinkel - Bei dieser Bildkomposition spielten wir mit dem Blickwinkel des Menschen und gerichtetem Licht.

MARKE UND RAUM.

Abschluss 2023
Bewertung B | 5
Gruppengröße 1
Dozent Hanspeter Wirth

Plakat <https://heyzine.com/flip-book/6787e1e9fc.html>
Video Regal <https://vimeo.com/816525522>

11.



Analyse - Es galt, einen Neuentwurf für einen lokalen Kaffeladen zu erarbeiten. Die Vorstellungen des Kunden wurden mittels Interviews ermittelt.



Überprüfen - Anhand einer Konzept Collage wurde dem Kunden die Analyse präsentiert und anhand des Feedbacks das definitive Konzept entwickelt.



Warenträger - Für die Vertiefungsarbeit entwarf ich einen transformierbaren Warenträger. Dieser erlaubt es dem Besitzer seinen Laden mühelos umzugestalten.

PORTFOLIO
MARC CHEVALIER

20
23